Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Evang. Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck am 26.03.2014 im Konferenzraum des Oberstufengebäudes der E-G-G, Laarstr. 41, 45889 Gelsenkirchen,
foerderverein@e-g-g.de

Zu der Sitzung eingeladen wurden die Mitglieder in schriftlicher Form durch Aufgabe zur Post am 10.03.2014. Die satzungsmäßigen Ladungsfristen wurden damit eingehalten.
Es wurde festgestellt, dass 18 (ab 19:15 Uhr 19) stimmberechtigte Mitglieder erschienen sind (vgl. Anwesenheitsliste).
Die Vorsitzende eröffnete die Versammlung um 19.03 Uhr.
Sie dankte den Erschienenen für ihr Kommen und verlas die geplante und in den Einladungen mitgeteilte Tagesordnung wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung; Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 06.03.2013
3. Vortrag zum Thema „Schulkarriereplanung – Was kommt nach der Schulzeit“ von Herrn Laban und Herrn Brodt
4. Berichte

4.1 Bericht der Vorsitzenden
4.2 Bericht des Kassierers
4.3 Bericht der Kassenprüfer

5. Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Wahlen

8.1 Wahl der/des Vorsitzenden
8.2 Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
8.3 Wahl des Kassierers/der Kassiererin
8.4 Wahl des stellvertretenden Kassierers/der Kassiererin
8.5 Wahl einer/eines Schriftführers/Schriftführerin
8.6 Wahl einer/eines stellvertretenden Schriftführers
8.7 Wahl einer/eines Kassenprüfers/ Kassenprüferin
8.8 Wahl einer/eines stellvertretenden Kassenprüfers/Kassenprüferin

9. Vorhaben in 2014
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Die geringe Teilnehmerzahl macht dem Vorstand Sorgen, gerade im Hinblick auf den angekündigten Vortrag.
Die Protokollführung übernahm im allseitigen Einverständnis die bisherige Protokollführerin. Das Protokoll soll zeitnah auf der Homepage im Bereich „Förderverein“ eingestellt werden.

Zu TOP 2:
Das Protokoll vom 06.03.2013 wurde einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3:
Es folgte der angekündigte Vortrag inklusive der Beantwortung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis. Frau Gremme dankt den Herren Laban und Brodt für ihre Mühe und Bereitschaft und drückte nochmals ihr Bedauern über die geringe Teilnehmerzahl aus.

Zu TOP 4.1:
Frau Gremme gab einen kurzen Überblicküber die im Jahr 2013 durchgeführten Projekte des Fördervereins wie die Unterstützung bei Klassenfahrten und Projekten. Sie dankte den vielen Helfern und Spendern. Mit den hälftigen Einnahmen der Sponsorenläufe 2012 und 2013 erarbeitet eine Planungsgruppe zurzeit mehrere Kleinprojekte für die bewegte Pause. Letzte Entscheidungsbefugnis, welche Projekte umgesetzt werden hat die Schulkonferenz, die aus Lehrern, Schülern und Elternvertreter zusammengesetzt ist. Frau Gremme wies nochmals darauf hin, dass für die Einnahmen des Sponsorenlaufs keine Spendenquittungen (lt. Auskunft Finanzamt) ausgestellt werden können, da es sich dabei nicht um Spenden an den Förderverein, die in jedem Fall überweisen werden müssen, handelt.

Zu TOP 4.2:
Frau Geis gab eine Übersicht über die Ein- und Ausgaben des Fördervereins im Haushaltsjahr 2013. Den Einnahmen (Feste, Mitgliederbeiträge, Spenden usw.) stehen Ausgaben für u.a. Fahrten, Ausstattung von AG’s, Zuschüsse zum Unterricht, das Tafelwassersystem, die Anschaffung von

Bundles und die ,Beteiligung in Höhe von 2.520 € an der neuen Mensakleidung gegenüber. Der aktuelle Kontostand beträgt 24.490 €. Für den Bereich der bewegten Pause werden vor den Osterferien noch 3 Tischtennisplatten (fest installiert) und 2 Fußballtore für ca. 7.200 € angeschafft.
.
Der Förderverein hat im Augenblick 461 Mitglieder, davon zahlen 382 Mitglieder per Einzugsermächtigung. Insgesamt 12 Mitglieder haben ihren Jahresbeitrag für 2013 noch nicht gezahlt. Aus dem 5er-Jahrgang des Schuljahrs 2014/15 gibt es bisher 37 Anmeldungen. Bei den 113 abgemeldeten Mitgliedern sind 33 Mitglieder vom Förderverein ausgeschlossen worden, da sie über mehrere Jahre den Mitgliedsbeitrag nicht gezahlt haben.

Zu TOP 4.3:
Die Kassenprüfer haben am 23.02.2014 die Kassen geprüft und folgendes vermerkt:
- Die Kassenunterlagen sind übersichtlich geführt und sachlich und rechnerisch richtig.
- Alle Buchungen wurden ordnungsgemäß abgewickelt.
- Es gibt keine Beanstandungen.

Zu TOP 5:
Herr Artz fragte nach der Geschäftsordnung des Vorstandes, die sich der Vorstand lt. Protokoll der letzten JHV erarbeiten wolle. Frau Gremme berichtete, dass die GO vorliegt und demnächst auf der Homepage eingestellt wird.

Zu TOP 7:
Durch Abstimmung per Handzeichen wurde dem Vorstand und den Kassenprüfern Einstimmig, bei 3 Enthaltungen Entlastung erteilt.

Zu TOP 8:
Zum Versammlungsleiter wurde Frau Hufnagel per Handzeichen gewählt.
Der Versammlungsleiter regte an, die Wahlen zum Vorstand bzw. zum Kassenprüfer ebenfalls per Handzeichen durchzuführen.
Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 8.1:
Als Vorsitzende wurde vorgeschlagen:
Frau Gremme.
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Sie erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung. Gegenstimmen gab es nicht.
Damit ist Frau Gremme gewählt.
Frau Gremme erklärte, dass sie die Wahl annehme.
Sie übernahm dann wieder die Versammlungsleitung und dankte Frau Hufnagel.

ZU TOP 8.2:
Als stellvertretende Vorsitzende wurden vorgeschlagen:
Herr Dr. Weyer-von Schoultz
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Herr Dr. Weyer-von Schoultz erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Herr Dr. Weyer-von Schoultz ist somit gewählt. Er erklärte, dass er die Wahl annehme.

ZU TOP 8.3:
Als Kassiererin wurden vorgeschlagen:
Frau Geis
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Frau Geis erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Frau Geis ist somit gewählt. Sie erklärte, dass sie die Wahl annehme.

ZU TOP 8.4:
Als stellvertretende Kassiererin wurden vorgeschlagen:
Frau Tepper
Weitere Vorschläge gab es nicht.

Frau Tepper erhielt 17 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung und eine Gegenstimme.
Frau Tepper ist somit gewählt. Sie erklärte, dass sie die Wahl annehme.

ZU TOP 8.5:
Als Schriftführer/in wurden vorgeschlagen:
Frau Schneider
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Frau Schneider erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Frau Schneider ist somit gewählt. Sie erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Zu TOP 8.6:
Als stellvertretende Schriftführer/in wurden vorgeschlagen:
Frau Schilling
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Frau Schilling erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Frau Schilling ist somit gewählt. Sie erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Zu TOP 8.7:
Als 1. Kassenprüfer wurden vorgeschlagen:
Herr Artz
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Herr Artz erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Herr Artz ist somit gewählt. Er erklärte, dass er die Wahl annehme.

Zu TOP 8.8:
Als 2. Kassenprüferin wurden vorgeschlagen:
Frau Hufnagel
Weitere Vorschläge gab es nicht.
Frau Hufnagel erhielt 18 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.
Gegenstimmen gab es nicht.
Frau Hufnagel ist somit gewählt. Sie erklärte, dass sie die Wahl annehme.

ZU TOP 9:
Da Frau Schramm keine Kinder mehr an der EGG hat, kann sie lt. Satzung keine Vorstandstätigkeit im Förderverein der EGG übernehmen. Für die in den vielen Jahren geleistete hervorragende Arbeit und ihren Einsatz in schwierigen Zeiten dankten Frau Gremme, Herr Dr. Weyer-von Schoultz und Herr Franken Frau Schramm ausdrücklich und herzlich mit kleinen Reden sowie einem Blumenstrauß. Frau Schramm wird aber den Förderverein und die Schulgemeinde weiterhin unterstützen als Verantwortliche für die Schulbuchbestellung und die Ehemaligenarbeit und als Abiturfeierkoordinatorin.

Für das Jahr 2014 sind bisher folgende Dinge geplant:

- Vorbereitung und Vorfinanzierung des Jahresplaners für das Schuljahr 2014/15
- Neugestaltung der Mitgliedsanträge und Einstellung auf der Homepage zum Ausfüllen zu Hause
- Erstellung eines neuen Jahrbuchs; anstelle einer 1.000er-Auflage soll die Neuauflage pünktlich zum Adventsmarkt in 600 Exemplaren zur Verfügung stehen; die Sparkasse Gelsenkirchen unterstützt die Schule für Drucklegungen mit einer Spende in Höhe von 3.500 € z. B. für das Jahrbuch und den Jahresplaner; lt. Herrn Laban sind die Jahrbücher keine Konkurrenz zur Homepage
- Klassenkassen sollten möglichst bei der Sparkasse Gelsenkirchen geführt werden
- Anschaffung weiterer Bundles; im Oberstufengebäude sind 3 Klassenräume und einige Fachräume im Hauptgebäude noch nicht damit ausgestattet; demnächst müssen die zuerst angeschafften Geräte nach und nach ausgetauscht werden
- Ausstattung eines Arbeitsraums mit 4-5 Arbeitsplätzen mit Computern im Rahmen des eigenverantwortlichen Lernens (Antrag von Herr Laban); eine 2/3-Förderung über den Kollektenausschuss dafür hat die Schulleitung beantragt
- Anschaffung einer Oberfräse und einer Drechselbank für den Fachbereich Technik
- UMTS-störungsfreie Mikrofone als Theaterausstattung (ca. 280 € pro Mikro)

- Beteiligung an der Ausstattung für die bewegte Pause; auch die Einnahmen des Sponsorenlaufs 2014 werden zu 50% dafür zur Verfügung gestellt
- Das Sommerfest mit dem Handwerkermarkt und der Adventsmarkt sind bereits fest terminiert
- Die Schulbuchbestellung soll wie in den Vorjahren ablaufen
- Mitgliederwerbung
- Werbung zur freiwilligen Zahlung von höheren Beiträgen als den Mindestbeitrag von 10 € jährlich

Zu TOP 10:
Die im letzten Protokoll angesprochene verpflichtende Mitgliedschaft im Förderverein für den 5er-Jahrgang ff. wird laut Direktorenkonferenz (Mitglied Herr Franken) nochmal überprüft.
Außerdem sprach Frau Gremme an, dass mehrere Vorstandspositionen in den nächsten Jahren geeignete Nachfolgerinnen und Nachfolger brauchen und forderte die Anwesenden auf, darüber nachzudenken, wer sich dafür eignet.

Der Vorstand wird sich der in der Versammlung angesprochenen Problematiken annehmen und die Anregungen aufnehmen.
Weitere Probleme wurden nicht an den Vorstand herangetragen.
Die Sitzung wurde um 20:54 Uhr geschlossen.

_____	_____
(Gremme)	(Schneider)
Vorsitzende und Versammlungsleiterin	Schriftführerin und Protokollführerin